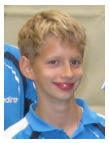
# Nullnummer beim zweiten Tripelspieltag

Geschrieben von: Fabian Mades
Sonntag, den 28. Februar 2010 um 22:03 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 28. Februar 2010 um 22:16 Uhr



Erneut wird die 1. Jugend sich mit dem letzten Platz der 2. Rheinlandliga nach Abschluss der Spielrunde begnügen müssen. Nach dem Tripelspieltag am Sonntag in Niederhausen ist der Abstand durch drei Niederlagen auf satte fünf Meisterschaftspunkte angewachsen, die mit nur noch einem ausstehenden Spiel nicht mehr aufzuholen sind.
In der Vormittagsbegegnung gegen den Zweitletzten der Liga, den TuS Mosella Schweich 2, war das Ergebnis ein ernüchterndes 3:6. Das amtierende Rheinlandmeisterdoppel Joel Mähringer und Nico Ballbach (Foto) konnten endlich wieder einen souveränen Doppelsieg einfahren. David Heß und Daniel Fülber unterlagen gleichzeitig ebenso deutlich. Im Anschluss konnte nur noch der zuverlässige Punktelieferant Nico Ballbach im vorderen Paarkreuz mit zwei relativ ungefährdeten Einzelsiegen punkten. Wie schon des öfteren in dieser Saison endete das Spiel äußerst unglücklich: Sowohl Joel als auch David verloren ihr zweites Einzel nach nervenaufreibendem Verlauf mit jeweils 10:12 im fünften Satz.
Das zweite Spiel des Tages ging gegen den enteilten Tabellenführer TTSG 76 Wittlich. In der ganzen Partie war ein deutlicher Klassenunterschied zu erkennen. Lediglich David Heß konnte im Spiel gegen die Nummer 4 der Gegner den Ehrenpunkt erzielen. Der Endstand lautete damit verdientermaßen 1:6 für Wittlich.
Das Nachmittagsspiel ging schließlich gegen den TTV Basberg, gegen den man auch schon einmal gepunktet hatte. Nach erneut klarem Doppelsieg durch Nico und Joel stand es 1:1 vor den Einzeln. Nico brachte den TuS sogar mit einer sehr guten Leistung mit 2:1 in Führung. Joel hatte ebenfalls gute Chancen auf einen Erfolg, unterlag allerdings wieder im fünften Satz. In den folgenden fünf Einzeln war es wieder nur Nico, der mit einem überragenden 3:0 den letzten Punkt für Dichtelbach zum 3:6-Endstand beisteuerte.
Nun bleibt für das ausstehende letzte Saisonspiel zu Hause gegen den TV Oberstein Ende März nur zu hoffen, dass diese Frühjahrsrunde genauso ausklingen möge wie die Herbstrunde, in der im letzten Spiel der erste Sieg eingefahren wurde.